

## „Wissensbilanz – Made in Germany“ goes Coburg!

Am 22. Oktober 2009 findet gemeinsam mit der IHK zu Coburg und dem regionalen Kompetenzzentrum KEGOM des Netzwerks Elektronischer Geschäftsverkehr (NEG) eine weitere von insgesamt 16 im Jahr 2009 geplanten Veranstaltungen zum Thema „Wissensbilanz – Made in Germany“ statt.

Das vom Bundesministerium für Wirtschaft und Technologie (BMWi) initiierte Pilotprojekt soll vor allem kleinen und mittelständischen Unternehmen aufzeigen, wie sie ihre immateriellen Unternehmenswerte wie Wissen und Fähigkeiten der Mitarbeiter, interne Führungsstrukturen und externe Beziehungen darstellen, bewerten und besser nutzen können.

### Warum brauchen kleine und mittelständische Unternehmen eine Wissensbilanz?

- Die Transparenz des Unternehmens wird erhöht und die Nutzung und Weiterentwicklung des intellektuellen Kapitals wird damit steuer- und bewertbar.
- Die Wissensbilanz ist ein innovatives Managementinstrument, das über fundiertere Entscheidungsgrundlagen die zukünftige Leistungsfähigkeit sichert.
- Das in den Unternehmen schlummernde Wissenskapital kann so ausfindig gemacht und genutzt werden; beispielsweise über Mitarbeiterakquisition und -qualifizierung.
- Die Wissensbilanz kann einen verbesserten Zugang zu Kapital für solide Unternehmen ermöglichen.
- Mit der Wissensbilanz kann eine verbesserte Außenwirkung gegenüber Kunden und Lieferanten erzielt werden.
- Der gezielte Einsatz von Wissenskapital ist für ein Unternehmen ein echter Wettbewerbsvorteil.

Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenfrei.

## Ansprechpartner

### Anmeldung

**IHK zu Coburg**  
Lisa Fertsch  
Schloßplatz 5  
96450 Coburg  
Telefon: +49 (0) 9561-7426-72  
Telefax: +49 (0) 9561-7426-50  
E-Mail: fertsch@coburg.ihk.de

### Fachliche Koordination

**Arbeitskreis Wissensbilanz**  
Mart Kivikas, Wissenskapital Edvinsson  
& Kivikas GmbH  
Telefon: +49 (0) 9104-82 63 31  
E-Mail: info@akwissensbilanz.org

### Koordination der Veranstaltungsreihe

**AWV – Arbeitsgemeinschaft für wirtschaftliche Verwaltung**  
Dr. Ulrich Naujokat  
Gottfried Glöckner  
Internet: www.awv-net.de

### Veranstaltungsort

**IHK-Zentrum für Weiterbildung**  
**Saal II (2. Stock)**  
Schloßplatz 5a (Eingang Allee)  
96450 Coburg

Weitere Informationen über das Projekt  
„Wissensbilanz – Made in Germany“ finden Sie unter:  
Internet: www.akwissensbilanz.org und www.bmw.de

### Anfahrt



Gefördert durch das



Bundesministerium  
für Wirtschaft  
und Technologie



Informationsveranstaltung

## Wissensbilanz – Made in Germany

Wissen als Chance für den Mittelstand  
Coburg, 22. Oktober 2009

[www.wissenmanagen.net](http://www.wissenmanagen.net)



**IHK** Industrie- und Handelskammer  
zu Coburg



## Grußwort

### Wissensbilanz – Erfolgsfaktor für den Mittelstand

Die Förderung und der gezielte Einsatz der Ressource Wissen sind heute entscheidende Erfolgsfaktoren. Zunehmend entscheiden „weiche Faktoren“ wie das Know-how der Mitarbeiter, interne Führungsstrukturen, Lieferanten- und Kundenbeziehungen über den wirtschaftlichen Erfolg. Das gilt für klein- und mittelständische Unternehmen genauso wie für große.



Häufig treten diese weichen Faktoren durch Kostendruck und verschlankte Unternehmensstrukturen in den Hintergrund, obwohl die Ressource Wissen der Mitarbeiter im Unternehmen gerade in kritischen Situationen entscheidend werden kann.

Das vom Bundesministerium für Wirtschaft und Technologie bereits im Jahr 2004 initiierte Pilotprojekt „Wissensbilanz – Made in Germany“ will daher kleinen und mittelständischen Unternehmen anhand von Expertenberichten und Beispielen aus der betrieblichen Praxis aufzeigen, wie sie ihre immateriellen Unternehmenswerte bemessen, darstellen und vermarkten können.

Mit der Veranstaltung möchten wir auch Ihnen die Wissensbilanz als Erfolgskonzept für die zukunftsorientierte Steuerung Ihres Betriebes vorstellen.

Sie sind herzlich dazu eingeladen!

Rico Seyd  
Bereich Innovation und Umwelt  
IHK zu Coburg

## Programm

14:00 Uhr

### Begrüßung

Rico Seyd  
Referent Innovation und Umwelt  
IHK zu Coburg

14:10 Uhr

### „Wissensbilanz – Made in Germany“

Informationen aus dem Projekt  
Mart Kivikas, Arbeitskreis Wissensbilanz;  
Wissenskapital Edvinsson & Kivikas GmbH, Oberreichenbach

14:30 bis 16:30 Uhr **Erstellen einer Wissensbilanz mit der Wissensbilanz-Toolbox, basierend auf zwei erfolgreichen Praxisbeispielen:**

#### Praxisbeispiel A

##### Deutscher Caritas Verband e.V., Freiburg i.Br.

Birgit Winterhalter, Referentin  
Wissensmanagement

#### Praxisbeispiel B

##### Nutzen der Wissensbilanz bei Volks- und Raiffeisenbanken

Guido Pfeifer, Unternehmenssteuerung,  
Landau

#### Moderation

Mart Kivikas,  
Arbeitskreis Wissensbilanz

Eine Kaffeepause ist eingeplant.



*„Die gemeinsame Arbeit am Pilot-Projekt, und hier vor allem die anregenden und wertvollen Diskussionen, brachten uns vielfältige Gedankenansätze, um zukünftig noch Erfolg versprechender mit unserem Zukunftskapital Wissen umzugehen.“*

Birgit Winterhalter, Referentin Wissensmanagement, Deutscher Caritasverband e.V., Freiburg i.Br.

16:30 Uhr

### Abschlussdiskussion im Forum und Ausblick

Moderation: Mart Kivikas, Arbeitskreis  
Wissensbilanz  
Guido Pfeifer, Unternehmenssteuerung  
Birgit Winterhalter, Deutscher  
Caritasverband e.V.

17:00 Uhr

### Schlusswort

Rico Seyd  
Referent Innovation und Umwelt  
IHK zu Coburg

17:10 Uhr

Einladung zum Imbiss und zu informellen Gesprächen



*„Die sich beschleunigende Globalisierung bedeutet für die deutsche Wirtschaft eine dramatische Veränderung von Wettbewerbsverhältnissen und Standortfaktoren. Der Faktor Wissen und die wissensorientierte Unternehmensführung gewinnen daher gerade in einem Hochlohnland wie Deutschland zunehmend an Bedeutung.“*

Dr. Rolf Hochreiter, ehem. Projektverantwortlicher „Wissensbilanz – Made in Germany“ im Bundesministerium für Wirtschaft und Technologie



## Anmeldung

An der Informationsveranstaltung

**Wissensbilanz – Made in Germany**

Wissen als Chance für den Mittelstand

am 22. Oktober 2009 von 14:00 bis ca. 17:30 Uhr  
IHK-Zentrum für Weiterbildung, Saal II (2. Stock)  
Schloßplatz 5a (Eingang Allee), 96450 Coburg

nehme ich gerne teil.

kann ich leider nicht teilnehmen.

Ja, ich habe Interesse am Thema „Wissensbilanz – Made in Germany“ und möchte den kostenlosen Newsletter zum Thema per E-Mail bestellen. E-Mail-Bestellung unter [info@akwissensbilanz.org](mailto:info@akwissensbilanz.org)

---

Vorname/Name

---

Institution/Firma

---

Straße/Hausnr.

---

PLZ/Ort

---

Telefon

---

E-Mail

---

Datum

Unterschrift

Anmeldung bitte bis zum 16. Oktober 2009 bei

Lisa Fertsch unter

Fax: +49 (0) 9561-7426 50

Anmeldung per E-Mail: [fertsch@coburg.ihk.de](mailto:fertsch@coburg.ihk.de)